



DE FOIFER UND S'WEGGLI

Wärmesystem für gemischt genutzte Liegenschaft – unser Einsatz: ein bivalentes System. Dabei wird die Nutzung erneuerbarer Energien gefördert und bei Bedarf von herkömmlichen Energieträgern unterstützt.

Ausgangslage

Das Gebäude an der Florastrasse 18A ist ein gemischtes Objekt, doppelt genutzt von Gewerbebetrieben und Wohnparteien. Der Altbau wurde mit einem neuen Anbau ergänzt. Da in den Gewerberäumen während der Bauarbeiten der Betrieb aufrechterhalten wurde, mussten wir die Wärmeversorgung fortwährend gewährleisten.

Ausführung

An der Florastrasse 18A durften wir unsere Kompetenz von der Planung bis zur Ausführung einbringen. Wir installierten ein bivalentes System, bestehend aus einer Grundwasserwärmepumpe (45 kW) kombiniert mit einem Gaskessel (200 kW). Während die Wärmepumpe konstant läuft, unterstützt der Gaskessel bei Bedarf.

Besonderes

Die alten Gewerberäumlichkeiten an der Florastrasse 18A müssen teilweise auf hoher Stufe beheizt werden. Die beiden Geräte ergänzen sich hier ideal: So heizt die Wärmepumpe bis zirka 50 °C, was darüber liegt, leistet der Gaskessel. Auch bei Trockenheit (tiefem Grundwasserspiegel) kommt die Gasheizung zum Einsatz.

Ähnliche Projekte führten wir aus bei:

- :: Turicum, Seestrasse, Uster
- :: MFH Usterstrasse 63–73, Wetzikon
- :: Heizzentrale Wyden, Winterthur

